In stillem Gedenken an

Anika Nziki geb. Schablitzki

gestorben am 28. August 2019

Dieter Wacker

schrieb am 19. September 2019 um 10.11 Uhr

Sie war so tapfer und eine ganz große Kämpferin. Sie war aber auch Realistin und wusste genau - so wie wir es wussten -, dass die Krankheit sie am Ende besiegen könnte. Und so ist es gekommen. Anika wurde gerade einmal 37 Jahre alt, genau so alt wie meine Tochter ist. Zurück bleiben ihre beiden süßen Zwillinge, ihr Ehemann, ihre Eltern, ihre Familie und ihre Freunde. Immer wieder habe ich mit Anika über die Krankheit, über den Tod, aber auch über das Leben, über Reisen, ihre Kinder, über unsere Familien und viele andere Dinge gesprochen und geschrieben. Und jetzt ist Anika nicht mehr da. Trauer, Tränen, Ratlosigkeit und Leere. Das Leben kann so gnadenlos und ungerecht sein. Ich erinnere mich noch bestens an die erste von Anika geplante und von Ihr begleitete Dertour-Pressereise mit dem Glacierexpress durch die Schweiz. Es waren wunderschöne Tage mit einer netten Gruppe und Anika bestand ihre Pressereisepremiere glänzend. Als Dank und als Erinnerung an ihre erste Reise schenkte ich ihr einen Steinbock aus Plüsch. Er stand danach auf ihrem Schreibtisch in Frankfurt, hat sie mir gesagt. Wir sind uns im Laufe ihrer Tätigkeit bei Dertour immer wieder begegnet. Sei es auf Programmpräsentationen, auf weiteren Pressereisen oder bei einem Besuch mit ihrer Familie bei uns daheim. Ich habe Anika mehrfach in der Reha in Freiburg besucht. Es waren immer nette, schöne und interessante Begegnungen. Sie hat sich mit mir gefreut, als ich vor zweieinhalb Jahren erstmals Opa wurde. Immer wieder haben wir Fotos ihrer Kinder und meiner Enkeltochter ausgetauscht. Ich bin sehr dankbar, dass ich Anika kennenlernen durfte. Sie war einfach wunderbar als Mensch, in ihrer Art und ihrer Offenheit Gerne wäre ich zur Trauerfeier gekommen. Doch ein sehr lange geplanter Familienurlaub, bei der auch unsere Enkeltochter dabei ist, hindert mich daran. Ich denke, der Familienmensch Anika würde das verstehen. Ich wünsche Ihrem Mann, den Kindern, den Eltern und allen, die sich mit Anika verbinden fühlen, viel Kraft. Anika wird mir und ganz vielen anderen sehr fehlen. Mache gut liebe Anika.

Giuseppe & Martina
schrieb am 18. September 2019 um 19.26 Uhr

Schade, dass wir dir nicht gekannt haben Anika. Du warst so eine tapfere Frau.
Wir sympathisieren mit all Ihren Lieben und wunschen ihnen viel Kraft.
Jeden Tag brennen wir eine Kerze fur alle.

Touseyi
Giuseppe
Martina

Ines Janßen
schrieb am 18. September 2019 um 9.38 Uhr

Anika hat mir mit ihrer Art und ihrem Optimismus gezeigt, dass man auch eine andere Sichtweise auf das Leben haben kann.

Ich bin sehr froh, dass ich sie kennenlernen durfte. Sie hat mir viel gegeben und ich werde sie nicht vergessen. Leider war es eine viel zu kurze Zeit.

Ich möchte den Angehörigen auf diesem Weg mein Mitgefühl ausdrücken und bedauere sehr, dass ich bei der Beisetzung nicht anwesend sein kann, da ich im Urlaub bin. Ich bin in Gedanken bei Anika. Herzliche Grüße, Ines Janßen

Zohra

schrieb am 17. September 2019 um 23.18 Uhr

Und wenn Du Dich getröstet hast,
wirst Du froh sein mich gekannt zu haben.
Du wirst immer mein Freund sein,
Du wirst Dich daran erinnern,
wie gern Du mit mir gelacht hast.
Antoine De St. Exupéry.

Liebste Anika, unsere Lebenswege haben sich gekreuzt,als wir beide an der Dockingstation waren...
Ich bin unendlich dankbar darüber,schöner wäre es sicherlich sich unter anderen Umständen begegnet zu sein. Dennoch, wir haben viel gelacht; gesprochen,geweint und wieder gelacht. Ich habe Dich als liebevolle, kluge, willensstarke, empathische, lebensfrohe, junge Frau, Ehefrau, Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter..., Freundin kennengelernt. Deine Liebe & Kraft hast Du in meinen Augen immer für andere mobilisiert. Dafür empfand ich großen Respekt und Bewunderung. Ich hoffe, Du siehst mit Freude Deine Saat, wenn Du auf uns niederblickst.

In tiefster Freundschaft & Liebe, ruhe in Frieden bis wir uns wiedersehen, liebste Anika.

Justin, Louise, Henri und all Deinen Angehörigen spreche ich mein tiefstes Beileid aus.

Euch allen viel Kraft, Glück und Mut.
Anikas Credo: Live, Laugh & Lve

Ina Kathrin Pfirrmann
schrieb am 17. September 2019 um 18.52 Uhr

Liebe Anika....

von unseren Eltern verbunden und doch wieder getrennt....hast du mich in der Schule wieder gefunden und doch haben wir uns wieder getrennt....Aber auch diese Trennung konnte uns nichts anhaben, denn schlussendlich haben wir uns, Gott sei Dank, vor vielen Jahren wieder gefunden.... doch nun hat uns das Leben entgültig getrennt....für immer....Fassungslos und in tiefer Trauer bleibst du als meine Kinderfreundin immer in meinem Herzen...

Es war, als hätt’ der Himmel
Die Erde still geküßt,
Daß sie im Blütenschimmer
Von ihm nun träumen müßt'.

Die Luft ging durch die Felder,
Die Ähren wogten sacht,
Es rauschten leis’ die Wälder,
So sternklar war die Nacht.

Und meine Seele spannte
Weit ihre Flügel aus,
Flog durch die stillen Lande,
Als flöge sie nach Haus.

Agnes
schrieb am 16. September 2019 um 22.08 Uhr

Liebe Anika,
wenn ich an dich denke -
muss ich lächeln...Ich erinnere mich an unsere unbeschwerte Schulzeit und an all das was wir erlebt haben.
Wenn ich an dich denke -
muss ich lächeln...und ich höre deine schöne Stimme als du zu Cats im Musikunterricht gesungen hast. Du wirst fehlen...Ruhe in Frieden!

Deiner Familie und Deinen Lieben wünsche ich viel Kraft für diese schwere Zeit!

---

martina panek
schrieb am 16. September 2019 um 9.58 Uhr

Liebe Anika,
Ich muss daran denken, wie ich Dich als Baby im Arm halten durfte. Du warst wie eine Puppe für mich. Du warst das Nesthäkchen für alle.
Dann hast du dich langsam aber sicher zu einer tollen Frau entwickelt. Mit großen Träumen und riesen Energie. Du hast es geschafft, gemeinsam mit Justin eine fantastische Familie zu gründen und genau durch eure wunderbaren Kinder lebst du immer weiter. Du hast ein unvergessliches Zeichen gesetzt, das niemand auslöschen kann.
Ich bin sicher, du wirst immer über sie wachen.
Ich umarme dich in Gedanken
Deine Martina

Natalie & Chris
schrieb am 15. September 2019 um 14.15 Uhr

Liebe Anika,

gute Reise, komm gut an, wir sehen uns... irgendwo, irgendwann. Für dich wird es nur ein Augenblick sein bis wir uns wiedersehen. Bis dahin bleibst du in unseren Erinnerungen und liebevollen Gedanken an dich und die gemeinsamen Momente.
Du bist jetzt frei und befreit, unbeschwert und losgelöst. So kannst du mit uns sein. Immer.

An alle Menschen die dir, liebe Anika, nahestehen, möchten wir unsere Anteilnahme aussprechen, Kraft und Trost schicken.

Sollen Engel dich begleiten.

Familie Bolko und Christiane Ehlgen
schrieb am 14. September 2019 um 15.22 Uhr

Liebe Anika,

auch wir sind gemeinsam zur Schule gegangen.
Wir sind fassungslos und traurig und wünschen deiner Familie alle Kraft und Liebe dieser Welt.

Bolko und Christiane Ehlgen

Andrea & Dieter Kreutzer
schrieb am 14. September 2019 um 12.22 Uhr

... viel zu früh ...

Unser herzlichstes Beileid
Andrea & Dieter Kreutzer

Verena Biedermann
schrieb am 14. September 2019 um 9.55 Uhr

Liebe Anika!
Wir sind zusammen zur Schule gegangen, haben zusammen Abitur gemacht.
Vor einem Jahr traf ich Dich noch einmal.
Es ist ungerecht, dass ein so junger Mensch wie Du so früh gehen muss.
Ich hoffe, Du findest Deinen Frieden nach diesem langen Kampf und schaust von wo auch immer auf uns herab mit Deinem fröhlichen, optimistischen Wesen, welches immer sehr ansteckend war.
Du bleibst unvergessen.

Deine Verena

Ingrid Kratz
schrieb am 13. September 2019 um 19.51 Uhr

Liebe Anika,
vor einem Jahr haben wir beide noch zusammen gesungen - ich höre immer noch Deine schöne Singstimme in meinen Ohen!
So bleibst du für immer in meiner Erinnerung!

Helene Fink
schrieb am 13. September 2019 um 17.48 Uhr

Alles von Dir fehlt, dein Lächeln
deine Wärme und deine Stimme.
Als wir vom Tod von Anika Nziki erfuhren,
stand unsere Welt für einem Moment still.
Wir sind in Gedanken bei euch

Yvonne Nziki
schrieb am 13. September 2019 um 13.38 Uhr

Liebe Anika,
Danke...
... für die gemeinsame Zeit
... dass du immer für mich da warst
... dass du eine Brücke für uns alle warst
... für all die schönen Erinnerungen
... dass wir gemeinsam gelacht haben
... dass wir gemeinsam geweint haben
... dass wir die Stille zusammen ausgehalten haben
... für dein Vetrauen
... dass du mich gehalten hast
... dass ich dich halten durfte
... für Dich

Ich hoffe immer noch auf einen Anruf von dir, der mich aus diesem Traum aufweckt.
Ich habe dich sehr lieb.

Deine Yvonne

Patricia Mank
schrieb am 12. September 2019 um 21.00 Uhr

Liebe Anika,
ich werde dich nicht vergessen.
Wenn ich Schokolade esse,werde ich an dich denken.
Wenn ich geriebenen Apfel rieche,werde ich an dich denken.
Wenn ich die hässlichen Birkenstock " Madrid" sehe,werde ich lachen und an dich denken.
Wenn ich Sushi genieße,werde ich an dich denken.
Wenn ich das Armband trage,dass du mir geschenkt hast,werde ich an dich denken.
Aber wenn ich zu Miriam Makebas " pata pata" tanze,dann wirst du bei mir sein,mit mir tanzen , wir werden lachen und abrocken....denn dieses Gefühl bleibt für immer!

In Dankbarkeit und Liebe

Daniela Kratz
schrieb am 12. September 2019 um 20.12 Uhr

Liebe Anika,

Du hast es selbst fuer uns aufgeschrieben. Es gibt mir etwas Trost und ich werde die Erinnerungen an Dich fuer immer am Leben und in meinem Herzen halten:

"Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das ich Dich sehen kann, wann immer ich will."

Fuer immer,
Deine Dani

Michael
schrieb am 12. September 2019 um 17.55 Uhr

Wenn ich mich an Anika erinnere...

Dann sehe ich die junge Anika, ein Mädchen noch. Viele lange Jahre ist es her, dass ich Dich gesehen habe.
Ich bin traurig, dass Dein Leben so früh und auf diese Weise enden musste.

In Gedanken bin ich bei Deiner Familie. Ich wünsche ihnen viel Kraft.

Ruhe in Frieden, Anika.